



**HONORARKONSULAT DER REPUBLIK KONGO**  
Amtsbezirk Niedersachsen

Hausanschrift:  
Hildesheimer Straße 185  
D-30173 Hannover  
  
T +49 (0) 511 848 709 08  
F +49 (0) 511 848 898 18  
post@konsulat-kongo.de  
  
www.konsulat-kongo.de

Honorarkonsulat der Republik Kongo - Hildesheimer Straße 185 - 30173 Hannover

## **Pressemitteilung**

August 2010

„Kultur am Meer“ - Eine Brücke nach Afrika

### **Die Malschule Poto Poto aus Brazzaville (Rep. Kongo) zu Gast im Nordseebad Carolinensiel-Harlesiel**

Brazzaville, Berlin, Dresden, Carolinensiel-Harlesiel – das sind die bemerkenswerten Stationen einer Ausstellung von Bildern afrikanischer Künstler aus der Republik Kongo. Es sind die Werke der Kunstakademie und Malschule „Poto Poto“ aus Brazzaville. Bilder, die mit farbenfroher Vielfalt zeitgenössischer Kunst die Kultur des Landes selbstbewusst und mit Stolz vertreten. Die Bilderschau, die im Kurzentrum Cliner Quelle im Rahmen von Kultur am Meer gezeigt wird, kam mit Unterstützung des Landes Niedersachsen, der Kurverwaltung Carolinensiel-Harlesiel, der Botschaft der Republik Kongo in Berlin und dem Honorarkonsulat des afrikanischen Landes in Hannover zu Stande.

Die renommierte Kunstschule Poto Poto wurde von Pierre Lods 1952 aus seiner eigenen Werkstatt heraus gegründet, nachdem er sich nach seiner Dienstzeit in der französischen Armee in Brazzaville als freier Maler niedergelassen hatte. Er förderte vor allem die Schönheit und Kreativität der ursprünglichen afrikanischen Kunst. Die traditionellen Masken, die Wandmalereien der Hütten und die bunten Stoffe hatten es Pierre Lods besonders angetan.

Schnell erlangten einige Angehörige der Kunstschule Poto Poto internationale Bekanntheit. Exotisch für uns noch die Namen, die in Fachkreisen allerdings schon höchste Anerkennung genießen: Odongo, Ouassa, Thango, Ilok oder Goten.

Seit den 60er Jahren erhält die Kunstakademie keine staatliche Unterstützung mehr. Die Betreiber und Künstler leben mittlerweile vom Verkauf ihrer Werke, die sie weltweit auf Ausstellungen zeigen. Heute beschäftigt die Kunstakademie und Malschule Poto Poto 15 Fachleute und Künstler, die 32 Studenten unterrichten.

Am Sonntag, den 29.08.2010, wird um 11.00 Uhr die Ausstellung, wieder unter dem bekannten Titel „Kultur am Meer“ eröffnet. Hochkarätige Gäste, wie der Präsident des niedersächsischen Landtages, Hermann Dinkla, und die niedersächsische Ministerin für Kultur und Wissenschaft, Prof. Dr. Johanna Wanka, werden anwesend sein. Eine Einführung zu den Werken seines Landes wird der Geschäftsträger der Botschaft der Republik Kongo, Henri Dimi, geben.

Mit dabei sind auch Honorarkonsul Ralf Seßelberg, der sich gemeinsam mit Kurdirektorin Martina Baden sehr dafür eingesetzt hat, diese international begehrte Ausstellung ins Kurzentrum von Carolinensiel-Harlesiel zu holen. Ihnen lag viel daran, über die Kunst eine Brücke nach Afrika zu bauen. Mögen viele Besucher diese „Brücke“ bis zum 24. September (täglich von 10 bis 17 Uhr) nutzen. Alle ausgestellten Bilder können käuflich erworben werden. Der Erlös kommt vollständig der Kunstakademie Poto Poto zugute.

Weitere Informationen:

Kurverwaltung Carolinensiel-Harlesiel, Bahnhofstraße 40  
Ausstellungsort: Kurzentrum Cliner Quelle, Nordseestraße  
26409 Nordseebad Carolinensiel-Harlesiel

[www.carolinensiel.de](http://www.carolinensiel.de)